



**Frauen – Sünde – Tod**

Stefanie Knöll (Hrsg.)

**ISBN:** 978-3-940671-68-4

**Preis:** 14,80 €

**Ausgabe:** Softcover, 147 Seiten

**Größe:** 21 x 14,8 cm

**Auflage:** 1. Auflage 2010

Durch den Sündenfall ist die Frau in der jüdisch-christlichen Tradition eng mit Sünde und Tod verknüpft. Es war Eva, die zuerst den Apfel von der Schlange entgegennahm und von ihm aß. Dass sie schließlich auch Adam dazu verleitete, von der verbotenen Frucht zu essen, machte Eva zur Sünderin und Verführerin. Unmittelbare Folgen waren die Vertreibung aus dem Paradies und die Sterblichkeit des Menschengeschlechts.

Seit dem 16. Jahrhundert entstanden vermehrt Kunstwerke, die die Verführungsmacht der Frau und deren todbringende Wirkung ins Bild setzten. Dieses Assoziationsgeflecht von Weiblichkeit, Begehren, Sünde und Tod nimmt die vorliegende Publikation anhand von Darstellungen der erotischen Begegnung von Tod und Mädchen, der Femme fatale, des weiblich imaginierten Todes und einer Vielzahl anderer Motive in den Blick.